GreenLife

Installations- und Bedienungsanleitung
GreenLife Tauchpumpe GAPX80

www.greenlife.de

GreenLife GmbH
D-19057 Schwerin

Installations- und Bedienungsanleitung
GreenLife Automatische Tauchdruckpumpe GAP X80

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses Produktes und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.
Bitte überprüfen Sie die Ware bei Warenannahme auf eventuelle Transportschäden. Für Transportschäden haftet nicht der Hersteller oder der Lieferant, sondern der Frachtführer. Sollte eine Warenannahme erfolgt sein, ohne Transportschäden anzuzeigen, können diese später nicht mehr geltend gemacht werden. Sollte die Verpackung beschädigt sein, ist sofort im Beisein des Anlieferers auszupacken, um eventuelle Beschädigungen festzustellen. Diese sind dem Frachtführer schriftlich anzuzeigen. Die Ware muss bis zur Klärung des Transportschadens beim Käufer verbleiben.
Bevor Sie dieses Produkt installieren, elektrisch anschließen und/oder in Betrieb nehmen, ist es unbedingt notwendig, diese Anleitung aufmerksam und vollständig zu lesen und alle Sicherheitshinweise zu beachten.

Bitte bewahren Sie diese Anleitung auch für die Zukunft sorgsam auf.

Bei Fragen und Anmerkungen stehen wir Ihnen unter service@greenlife.de zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr GreenLife-Team

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang 3
Einsatzgebiet der automatischen Tauchdruckpumpe GAP X80 4
Sicherheitshinweise 4
Varianten: 5
Funktion 6
Inbetriebnahme 6
Wartung und Reinigung 6
Fehlerbehebung 7

Lieferumfang

1. Tauchpumpe GAP X80 komplett mit Anschlusskabel und Schuko-Stecker (Kabellänge 10 Meter)
2. Teleskoprohr mit Absperrventil
3. Schlauchtülle (1 Zoll) auf ¾ Zoll-Gewinde
4. Doppelmuffe ¾ Zoll, inkl. Dichtungen
5. Spannbackenschelle 31-34 mm
6. Installations- und Bedienungsanleitung

Einsatzgebiet der automatischen Tauchdruckpumpe GAP X80

Die Pumpe ist insbesondere für die Entnahme von Regenwasser aus Regenwassersystemen und zur Bewässerung von Grünanlagen bestimmt.
Die Pumpe ist voll überflutbar und wird in das Wasser eingetaucht. Die maximale Eintauchtiefe beträgt 7 Meter. Die Pumpe steuert selbstständig die Förderung des Wassers.

Beachten Sie:

Nicht gefördert werden dürfen Salzwasser, Schmutzwasser, ätzende, leicht brennbare oder explosive Stoffe (z.B. Benzin, Petroleum, Nitroverdünnung), Öle, Heizöl und Lebensmittel. Die Wassertemperatur darf 35 °C nicht überschreiten.

Sicherheitshinweise

Vor der Inbetriebnahme der Pumpe ist diese Anleitung aufmerksam zu lesen. Die Pumpe darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.

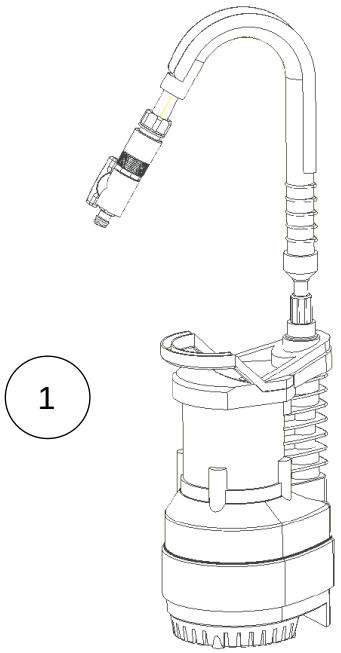
Kupplungen und Netzstecker müssen spritzwassergeschützt sein. Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich angebracht sind. Schützen Sie die Netzanschlussleitung sowie den Netzstecker vor Hitze, scharfen Kanten und Ölen. Beachten Sie die Netzspannung: Die Angaben auf dem Typenschild der Pumpe müssen den Daten des Stromnetzes entsprechen. Wenn die Pumpe in Schwimmbecken verwendet wird, muss der Netzstecker gezogen sein, wenn sich Personen darin aufhalten. Ziehen Sie den Netzstecker nicht an der Netzanschlussleitung, sondern am Netzsteckergehäuse aus der Steckdose. Verwenden Sie die Netzleitung nicht zum Transportieren oder Befestigen der Pumpe. Das Eintauchen oder Hochziehen der Pumpe ist über ein Seil oder den Griff vorzunehmen.

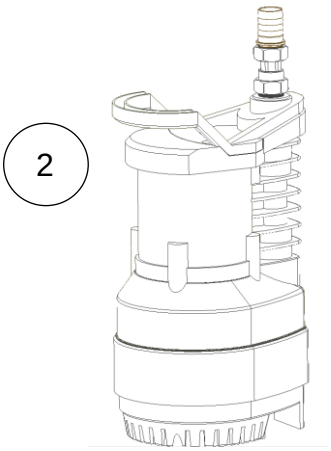
Führen Sie in regelmäßigen Abständen Sichtprüfungen durch. Prüfen Sie die Anschlussleitungen auf Beschädigungen. Bei Beschädigungen kontaktieren Sie Fachleute und verwenden Sie die Pumpe nicht.

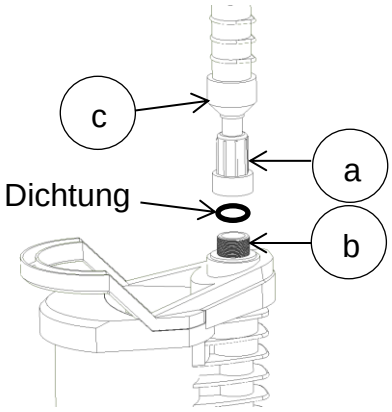
Bei Überlastung wird die Pumpe durch den eingebauten thermischen Motorschutz ausgeschaltet. Die Pumpe läuft nach Abkühlung selbsttätig wieder an.

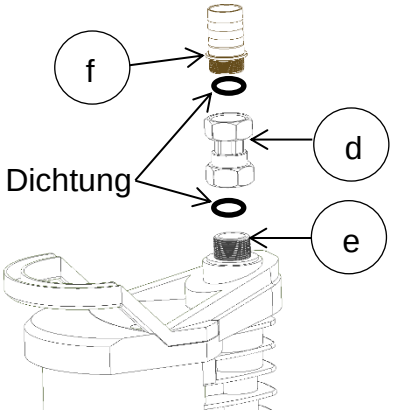
Varianten:

1. Tauchdruckpumpe mit Teleskoprohr
2. Tauchdruckpumpe mit 1 Zoll Schlauchtülle









Schrauben Sie das Teleskoprohr (a) auf den Pumpenanschluss (b).

Lösen Sie die Klemmhülse (c) und stellen Sie die Höhe ein, danach schrauben Sie die Hülse wieder fest.

Schrauben Sie die Doppelmuffe (d) auf den Pumpenanschluss (e).

Danach schrauben Sie die Schlauchtülle (f) auf die Doppelmuffe und schieben den Schlauch darüber.

Sichern Sie den Schlauch mit der Schelle (im Lieferumfang enthalten).

Funktion

Die Pumpe arbeitet automatisch, wenn die Leitung zum Verbraucher geöffnet ist. Wenn die Verbraucher geschlossen sind, schaltet die Pumpe in den Standby-Modus. Die Pumpe befindet sich dann im Start/Stopp-Modus und hält den Druck in der Leitung. Bei erneutem Öffnen des Verbrauchers springt die Pumpe wieder an und fördert das Wasser.

Inbetriebnahme

Bitte prüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie die Pumpe in Betrieb nehmen und mit dem Stromnetz verbinden:

1. Sind alle Rohrleitungen und Schläuche auf Dichtheit geprüft worden?
2. Ist die maximale Eintauchtiefe von 7 Meter eingehalten?
3. Ist die Pumpe mit einem Seil im Behälter abgehängt? (Pumpen zur Entnahme niemals am Kabel nach oben ziehen!)
4. Entsprechen die elektrischen Anschlüsse den Sicherheitshinweisen auf dem technischen Typenschild und der Anleitung?
5. Sind Verschmutzungen im Wasser ausgeschlossen, um ein Verstopfen oder Fehlfunktionen der Pumpe zu verhindern?
6. → Zur Inbetriebnahme alle Verbraucher schließen. Um die Leitungen zu entlüften je nach Bedarf einen oder mehrere Verbraucher öffnen.
7. **Wichtig:** Nach Inbetriebnahme und Schließen aller Verbraucher muss die Pumpe dauerhaft AUS bleiben. Erst nach Öffnen eines Verbrauchers darf sich die Pumpe wieder einschalten. (Anderenfalls: siehe Tabelle Fehlerbehebung)

Wartung und Reinigung

Das Vereisen der Pumpe ist in jedem Fall zu vermeiden. Entfernen Sie die Pumpe bei Temperaturen um null Grad aus dem Wasser und entleeren Sie die Pumpe. Bewahren Sie die Pumpe an einem frostsicheren Ort auf.

Zu Reinigungszwecken muss die Pumpe stromfrei sein.

Fehlerbehebung

In den meisten Fällen können Sie die Probleme einfach beheben. Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise in der Tabelle – dadurch sparen Sie viel Arbeit und mögliche Kosten.

Fehler	Grund	Fehlerbehebung
Pumpe startet nicht	1. Unterbrechung der Stromversorgung - defektes Netzkabel oder defekter Stecker 2. Rückschlagventil in offener Stellung blockiert 3. zu wenig Wasser	1. Überwachung der Stromversorgung / Inspektion von Sicherheitseinrichtungen 2. eine Wartung durch Fachpersonal wird empfohlen 3. Wasserspiegel wiederherstellen
Pumpe schaltet sich an und aus	Leckage in der Druckleitung	Prüfen der Druckleitung auf Dichtheit, ggf. neu eindichten. Reinigen der Pumpe.
Zu kleine Flussrate; Kein oder geringer Fluss von Wasser	1. unzureichende Wasserversorgung, nicht bis Laufradhöhe 2. Knick in der Druckleitung 3. Schmutzwasser oder Partikel im Wasser reduzieren den Wasserfluss 4. Verstopfung des Einlasses	1. Wasserversorgung erhöhen 2. Schlauch / Leitung kontrollieren und reparieren 3. Einlass reinigen und beschädigte Teile ersetzen (z.B. abgenutzte Laufräder) 4. Einlass reinigen
Die Pumpe schaltet nicht ab.	Die Rückschlagklappe in der Pumpe ist festgeklemmt, verstopft oder verunreinigt.	Eine Wartung durch Fachpersonal wird empfohlen.

GreenLife GmbH
Sacktannen 1a
19057 Schwerin
Tel.: +49 385-77337-0
Fax: +49 385-77337-33

www.greenlife.de
projects@greenlife.de

Stand: 03 / 24

Technische Änderungen vorbehalten.

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.